jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1986/9/3 1Ob545/86, 6Ob658/87, 1Ob711/89, 4Ob533/95, 7Ob502/96, 6Ob186/97i, 3Ob2372/96m, 1Ob3

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.09.1986

Norm

ABGB §914 IIIh
ZPO §577
ZPO §581 Abs1

Rechtssatz

Schiedsvereinbarungen sind als Prozesshandlungen (Prozessverträge) zu beurteilen. Zur Auslegung des Schiedsvertrages sind daher grundsätzlich die Vorschriften des Prozessrechts heranzuziehen, was aber nicht ausschließt, den von den Parteien mit der Schiedsgerichtsvereinbarung gemeinsam verfolgten Zweck, also die Parteiabsicht und die Grundsätze des redlichen Verkehrs, als Auslegungsmittel heranzuziehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 545/86
  Entscheidungstext OGH 03.09.1986 1 Ob 545/86
  Veröff: RdW 1987,54
- 6 Ob 658/87
  Entscheidungstext OGH 15.10.1987 6 Ob 658/87
  Auch
- 1 Ob 711/89
  Entscheidungstext OGH 14.11.1990 1 Ob 711/89
  nur: Schiedsvereinbarungen sind als Prozesshandlungen (Prozessverträge) zu beurteilen. (T1) Veröff: SZ 63/201 = EvBl 1991/44 S 204
- 4 Ob 533/95
  Entscheidungstext OGH 13.06.1995 4 Ob 533/95
  Veröff: SZ 68/112
- 7 Ob 502/96
  Entscheidungstext OGH 21.02.1996 7 Ob 502/96
  Auch; Beisatz: Es bestimmt sich daher auch die subjektive und objektive Schiedsfähigkeit nach Prozessrecht und legt die ZPO Form und Wirkungen des Schiedsvertrages fest. (T2)

- 6 Ob 186/97i
  Entscheidungstext OGH 24.07.1997 6 Ob 186/97i
  Veröff SZ 70/156
- 3 Ob 2372/96m
  Entscheidungstext OGH 05.05.1998 3 Ob 2372/96m
  Veröff: SZ 71/82
- 1 Ob 31/00s
  Entscheidungstext OGH 21.06.2000 1 Ob 31/00s
  Beisatz: Soweit die Vorschriften des Prozessrechts nicht ausreichen, sind die Auslegungsregeln des ABGB analog heranzuziehen. (T3)
- 1 Ob 126/00m
  Entscheidungstext OGH 28.11.2000 1 Ob 126/00m
  Auch; Beis wie T3; Beisatz: Lässt der Wortlaut der Erklärung zwei gleichwertige Auslegungsergebnisse zu, so gebührt, jener Auslegung der Vorzug, die die Gültigkeit des Schiedsvertrags favorisiert. (T4)
- 7 Ob 67/01f
  Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 67/01f
  Auch; Beis wie T3
- 6 Ob 67/02z
  Entscheidungstext OGH 07.11.2002 6 Ob 67/02z
  Auch
- 1 Ob 22/03x
  Entscheidungstext OGH 29.04.2003 1 Ob 22/03x
  Auch; Beisatz: Für die Auslegung von Schiedsvereinbarungen ist der Parteiwille maßgeblich. Entscheidend für die Zuständigkeit des Schiedsgerichts ist der Text der Schiedsvereinbarung unter Berücksichtigung vernünftiger und den Zweck der Vereinbarung begünstigender Auslegung. (T5)
- 3 Ob 281/06d
  Entscheidungstext OGH 22.02.2007 3 Ob 281/06d
  Auch; Beis ähnlich wie T3; Beis wie T4
- 4 Ob 80/08f
  Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 80/08f
  Beis wie T3; Veröff: SZ 2008/112
- 6 Ob 194/08k
  Entscheidungstext OGH 06.11.2008 6 Ob 194/08k
  Beisatz: Zur Rechtslage vor dem SchiedsRÄG 2006 (BGBl I 2006/7). (T6)
  Beisatz: Das Ergebnis der Auslegung einer Schiedsgerichtsvereinbarung ist grundsätzlich einzelfallbezogen (9 Ob 39/04g; 2 Ob 29/07i). (T7)
- 7 Ob 266/08f
  Entscheidungstext OGH 30.03.2009 7 Ob 266/08f
  Auch
- 3 Ob 191/11a
  Entscheidungstext OGH 08.11.2011 3 Ob 191/11a
  Auch; Beis wie T3; Beis wie T4
- 6 Ob 47/13z
  Entscheidungstext OGH 08.05.2013 6 Ob 47/13z
- 1 Ob 225/13i
  Entscheidungstext OGH 19.12.2013 1 Ob 225/13i
  Auch; Beis wie T7
- 6 Ob 5/14z
  Entscheidungstext OGH 15.05.2014 6 Ob 5/14z
  Beis wie T4
- 18 OCg 1/15v

Entscheidungstext OGH 23.06.2015 18 OCg 1/15v
Auch; Veröff: SZ 2015/61

- 3 Ob 90/16f
  Entscheidungstext OGH 14.06.2016 3 Ob 90/16f
  Auch; Beis wie T7
- 6 Ob 178/17w
  Entscheidungstext OGH 21.12.2017 6 Ob 178/17w
  Auch; Beis wie T3; Beis wie T7
- 5 Ob 188/17h
  Entscheidungstext OGH 13.02.2018 5 Ob 188/17h
  Auch; Beis wie T7
- 5 Ob 63/18b
  Entscheidungstext OGH 17.01.2019 5 Ob 63/18b
  Auch; Beis wie T7
- 18 OCg 6/18h
  Entscheidungstext OGH 15.05.2019 18 OCg 6/18h
  Vgl; Beisatz: Dabei ist eine in einem Vertrag enthaltene Schiedsklausel als Nebenabrede zu beurteilen, die grundsätzlich (aber nicht immer) das Schicksal des Hauptvertrags teilt. (T8)
  Beisatz: Entscheidend ist der Wille der Vertragsparteien, der im Einzelfall durch Auslegung ermittelt werden muss. (T9);
  Veröff: SZ 2019/39

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0045045

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at